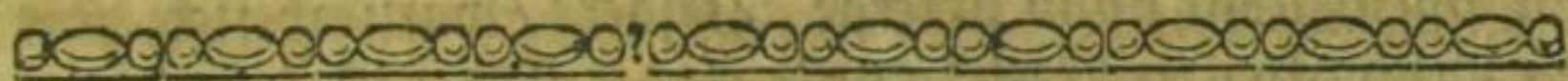


bisher der Catholischen exercitium da bleiben möchte; Welches denn auch die Stände/vnd Prinz Mauritius des Königs Gesandten zugesagt haben. Als er diß erlanget/ hat er ihn weiter fürgenommen/vnd seinem Gesandten dem Petro Ianino Befehl gegeben/das er mit Fleiß drauff dringen solte/auff das die Catholischen/die vntern Vereinigten Ständen wohneten/möchten bey ihren alten Gottesdienst verbleiben.



Das vierzehende Capitel.

Zum XIV. Die Befehl *Henrici* des Grossen wegen freystellung der Catholischen Religion bey den Holländern/ sind von *Petro Iannis* erkläret.

Als/ was der König dem *Ianino* befohlen/ hat er mit auferlesenen Gründen vnd Argumenten ins Werk gerichtet/vnd mit einer statlichen Oration bey den Ständen anbringen lassen / das sie wol betrachteten/ wie das der König/ der sich zur Catholischen Religion bekeñete/ aus Christi: vnd andächtiger Meynung suchte das sie in ihren Provinzen, denen Leuten so seiner Religion weren/ diß verstaten möchten/was er in ganz Franckreich den Ordens Leuten zugelassen hette. Es bewege ihn dazu vornemblich/ das ihrer so viel weren / vnd were fast grausam/das der meiste Hauffe so Catholisch were/vnd mit in Verbündnis/so gleich mit dem andern des Krieges Last getragen/viel Ungemachs vnd grosse Gefahr außgestanden;

N ij

Nach